

# KIRCHENBLATT

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein

Hinterhermsdorf · Saupsdorf · Sebnitz · Lichtenhain · Ulbersdorf · Ehrenberg · Hohnstein



## JAHRESLOSUNG 2019

SUCHE FRIEDEN UND JAGE IHM NACH.

*Psalm 34, 15*

„Suche Frieden und jage ihm nach.“ (Psalm 34,15)

Seit mehr als 70 Jahren herrscht in Deutschland Frieden. Die meisten Menschen in Deutschland kennen Krieg nur noch von Erzählungen und aus Geschichtsbüchern. Dass die Waffen schweigen, ist nicht selbstverständlich. Nach den Erfahrungen des 1. und 2. Weltkriegs wurden am 26. Juni 1945 die Vereinten Nationen gegründet, kurz UNO für United Nations Organization. 193 Länder gehören zur UNO.

„Den Weltfrieden und die internationale Sicherheit zu wahren“ hat sich die UNO als Hauptaufgabe im ersten Artikel der UN-Charta gesetzt. Dieser Frieden sichert sie mit zähen Verhandlungen, diplomatischen Auseinandersetzungen im Weltsicherheitsrat und auch mit Friedensmissionen.

So ein Einsatz findet nur mit Zustimmung des Gastlandes statt. Die UN-Truppen sollen nicht kämpfen, sind aber bewaffnet, um sich und andere zu verteidigen. Sie untersuchen Konflikte vor Ort – unabhängig von den Konfliktparteien, vermitteln in Auseinandersetzungen und bilden zum Beispiel Pufferzonen. Alles dient dem Ziel, Frieden zu schaffen.

Und trotzdem gibt es momentan 20 Kriege und 385 kriegsartige Konflikte auf der Welt, so das Heidelberger Institut für Internationale Konfliktforschung. Der Frieden ist nicht selbstverständlich. Darum sind Verhandlungen und Friedensmissionen so wichtig.

„Suche Frieden und jage ihm nach“, so heißt die Jahreslosung für 2019.

Das hebräische Wort für Frieden heißt Schalom. Es ist ein Gruß: „Friede sei mit dir!“ Und es meint so viel mehr als nur das Schweigen von Waffen. Es geht um Gerechtigkeit und Hoffnung, um Freundschaft und Versöhnung, um erfülltes Leben und Barmherzigkeit. Oder kurz, dass alles bestens ist – zwischenmenschlich, emotional, gesundheitlich, geistlich und politisch. In diesem Sinn spricht die Bibel von einem Friedensbund zwischen Gott und den Menschen (Jesaja 54). Das ist ein Frieden, der mit dem Schweigen der Waffen anfängt und in der Versöhnung seinen Höhepunkt hat. Diesen Frieden verspricht Jesus seinen Nachfolgern: „Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt.“ (Johannes 14,27)

Das „Gebet des heiligen Franziskus“ (Seite 3) ist im 20. Jahrhundert entstanden und im Geist der Bergpredigt geschrieben. Für mich ist dieses Gebet eine Erinnerung und eine Umsetzung dieser Jahreslosung. Ich will darin den Frieden suchen und ihm nachjagen.

Ein Jahr 2019 mit innerem und äußerem Frieden wünsche ich Ihnen,

*Ihr Lothar Gulbins*

Herr, mach mich zu einem Werkzeug deines Friedens,  
dass ich liebe, wo man hasst;  
dass ich verzeihe, wo man beleidigt;  
dass ich verbinde, wo Streit ist;  
dass ich die Wahrheit sage, wo Irrtum ist;  
dass ich Glauben bringe, wo Zweifel droht;  
dass ich Hoffnung wecke, wo Verzweiflung quält;  
dass ich Licht entzünde, wo Finsternis regiert;  
dass ich Freude bringe, wo der Kummer wohnt.  
Herr, lass mich trachten,  
nicht, dass ich getröstet werde, sondern dass ich tröste;  
nicht, dass ich verstanden werde, sondern dass ich verstehe;  
nicht, dass ich geliebt werde, sondern dass ich liebe.  
Denn wer sich hingibt, der empfängt;  
wer sich selbst vergisst, der findet;  
wer verzeiht, dem wird verziehen;  
und wer stirbt, der erwacht zum ewigen Leben.

### Monatsspruch Februar

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.

*Römer 8, 18*

### Monatsspruch März

Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein.

*1. Samuel 7, 3*

## ■ Februar

**Sonntag, 3. Februar**

5. vor der Passionszeit

9.00 Uhr **Sebnitz** Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche  
Pfarrer Gulbins  

10.30 Uhr **Hohnstein** Gottesdienst  
Pfarrer Gulbins 

**Sonntag, 10. Februar**

4. vor der Passionszeit

9.00 Uhr **Sebnitz** Gottesdienst  
Pfarrer i.R. Creutz  

10.30 Uhr **Ulbersdorf** Gottesdienst  
Pfarrer i.R. Creutz 

**Sonntag, 17. Februar**

3. vor der Passionszeit

9.00 Uhr **Lichtenhain** Gottesdienst  
Herr Petters

11.00 Uhr **Hinterhermsdorf** Gottesdienst  
Herr Petters

**Sonntag, 24. Februar**

2. vor der Passionszeit

9.00 Uhr **Ehrenberg** Gottesdienst  
offenes Singen  
Pfarrer Schleinitz

10.30 Uhr **Sebnitz** Gottesdienst  
offenes Singen  
Pfarrer Schleinitz 

11.00 Uhr **Saupsdorf** Hausgottesdienst bei  
Mittelweg 5  
Brigitte Henke



Tauerinnerung



Kindergottesdienst



Abendmahl

## ■ März

**Sonntag, 3. März**

1. vor der Passionszeit

9.00 Uhr **Ulbersdorf** Gottesdienst  
in der Kirche  
Sup. i.R. Noth 

10.00 Uhr **Sebnitz** Familiengottesdienst zum Weltgebetstag  
Instrumentalkreis  
Frau Behner

10.30 Uhr **Hohnstein** Gottesdienst  
Sup. i.R. Noth 

**Sonntag, 10. März**

Invokavit

9.00 Uhr **Sebnitz** Gottesdienst  
Pfarrer Wiegand  

10.30 Uhr **Lichtenhain** Gottesdienst  
Herr Hertwig

11.00 Uhr **Hinterhermsdorf** Gottesdienst  
Pfarrer Wiegand 

**Sonntag, 17. März**

Reminiszere

9.00 Uhr **Ehrenberg** Gottesdienst  
Pfarrer Schleinitz

10.00 Uhr **Saupsdorf** Hausgottesdienst  
Prediger Berchner

10.30 Uhr **Ulbersdorf** Gottesdienst  
Pfarrer Schleinitz  
Vorstellung der Konfirmanden



Tauerinnerung



Kindergottesdienst



Abendmahl

## ■ März

### Sonntag, 24. März

Okuli

- 9.00 Uhr Hinterhermsdorf Partnerschaftsgottesdienst  
Prädikantin Vetter
- 10.00 Uhr Sebnitz  
in der Kirche Musikalischer Gottesdienst  
Kurrenden Freital und Sebnitz,  
Instrumentalkreis  
Pfarrer Schleinitz
- 10.30 Uhr Hohnstein Partnerschaftsgottesdienst  
Prädikantin Vetter



### Sonnabend, 30. März

- 18.00 Uhr Lichtenhain  
in der Kirche Bläsergottesdienst zur Passionszeit  
Posaunenchöre

### Sonntag, 31. März

Lätäre

- 10.00 Uhr Sebnitz  
in der Kirche Bläsergottesdienst zur Passionszeit  
Posaunenchöre



## ■ April

### Sonntag, 7. April

Judika

- 9.00 Uhr Hinterhermsdorf Gottesdienst  
Pfarrer i.R. Creutz
- 10.30 Uhr Sebnitz  
in der Kirche Gottesdienst  
Pfarrer i.R. Creutz
- 10.30 Uhr Ehrenberg Gottesdienst  
Pfarrer i.R. Fiedlschuster



Tauerinnerung



Kindergottesdienst



Abendmahl

## Rückblick Krippenspiele

Das wir in den Christvespern 2018 in allen Orten ein Krippenspiel aufführen konnten, haben wir den Engagement von jungen bis älteren Gemeindegliedern in unseren Orten zu verdanken. Sie haben sich mit ihren Talenten und ihrer Zeit dafür eingebracht, der Kälte

in den Kirchen getrotzt, so dass wir die Geschichte von der Geburt Jesu in ganz unterschiedlichen Versionen in unseren Gottesdiensten wieder erleben konnten.

An dieser Stelle möchten wir noch einmal herzlich DANKE sagen dafür.



### Sie waren offen – Türen im Advent

In ganz verschiedenen Ecken von Sebnitz und auch in Hohnstein haben uns Menschen in ihre adventlichen Stuben eingeladen, freundlich bewirte, gesungen, erzählt – danke, dass wir zu Gast sein durften.

## Vertretung Elternzeit von Pfarrer Gulbins

Wie im Kirchenblatt Oktober-November 2018 bereits angekündigt, wird Pfarrer Gulbins vom 4. Februar bis 30. Juni in Elternzeit gehen. Wir wünschen ihm, dass er aus dieser intensiven Familienzeit Kraft schöpfen und sich ab 1. Juli 2019 wieder gestärkt den Herausforderungen seines Pfarrberufes stellen kann.

Pfarrer Michael Schleinitz aus Lohmen – in unserer Gemeinde schon bekannt durch die Vakanzvertretungen in Sebnitz und Hohnstein – wird in dieser Zeit die Hauptvertretung in unserer Gemeinde übernehmen. Wir danken ihm für die

se erneute Zusage, unsere Gemeinde zu unterstützen.

Da sich feste Sprechzeiten während der Vakanzzeiten nicht bewährt haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt Sebnitz, wenn Sie Pfarrer Schleinitz sprechen möchten. Sie können sich natürlich auch direkt an ihn wenden. Seine Kontaktdaten finden Sie auf Seite 23.



## Kurrende-Freizeit Freital-Sebnitz

### Quartiere und Helfer gesucht



Kurrendesänger aus Freital und Sebnitz in der Sebnitzer Stadtkirche

Vom 22. bis zum 24. März ist die Freitaler Kurrende wieder zu einem gemeinsamen Kurrende-Wochenende zu Gast in Sebnitz. Gemeinsam mit Instrumentalisten werden die Kurrenden den Musi-

kalischen Gottesdienst am 24. März in Sebnitz gestalten.

So ein Wochenende wird immer wieder nur möglich durch viele helfende Hände – darum meine Bitte: Wer kann Quartier für unsere Gäste zur Verfügung stellen, bei einer Mahlzeit im

Diakonat oder bei weiteren Aktivitäten mithelfen? Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung (Kontakt siehe S. 23).

Albrecht Päßler

## Besuchsdienste in unserer Gemeinde



In Sebnitz, Hinterhermsdorf, Saupsdorf und Cunnersdorf werden Jubilare ab dem 80. Geburtstag zu runden und halbrunden Jubiläen durch Ehrenamtliche besucht. Gern würden wir diese Besuche auf die anderen Orte unserer Gemeinde ausweiten. Haben Sie Lust mitzumachen? Es braucht etwas Zeit und ein offenes Herz und ist doch nicht nur ein Geben sondern auch ein Nehmen: ein Strahlen, ein Danke, ein freudig überraschtes Gesicht ...

Aber nicht nur zu Geburtstagen, auch zu Menschen, die einsam sind, nicht mehr allein das Haus verlassen können oder einfach etwas Abwechslung in ihrem Alltag brauchen, kommen Leute aus unserer Gemeinde zu Besuch. Seit 13 Jahren

gibt es nun schon in Sebnitz solch einen Besuchsdienst. Es ist eine kleine Gruppe und jedes einzelne Mitglied versucht, ca. einmal im Monat einen Besuch zu übernehmen. Einfach mal reden, gemeinsam Kaffee trinken, spielen, spazieren gehen... Der Bedarf ist groß, aber es fehlen Leute, die sich Zeit für Andere nehmen möchten. Und nicht nur in Sebnitz, sondern auch in den Orten kennen Sie vielleicht Menschen, die sich über Besuche freuen würden.

Und darum auch an dieser Stelle die Frage an Sie: Wollen Sie in diesen Besuchsdienst mit „einsteigen“? Bitte melden Sie sich im Pfarramt oder in der Gärtnerei Klein bei Christa Klein. Wir und besonders die Menschen, die allein sind, freuen sich auf Ihre Unterstützung.

Christa Klein

## Friedhof Ulbersdorf

Wir möchten Sie darüber informieren, dass seit Mitte Januar 2019 Landschaftsgärtner auf dem Friedhof in Ulbersdorf arbeiten. Grund dafür ist die ausladend gewachsene Hecke im Innenbereich, sowie entlang des Zaunes zur Zuwegung. Mittlerweile ragt das Wurzelwerk bis in die Grabanlagen. Bei neu angelegten Grabstätten kann eine Grabeinfassung nicht mehr aufgestellt werden, ohne die Hecke einseitig und tiefgreifend zu beschneiden. Die Arbeiten werden in mehreren Abschnitten durchgeführt um



die Veränderung sanft entstehen zu lassen. Wir bitten daher alle Besucher um Verständnis. Die Firma Frank Röllig, Ulbersdorf, ist mit der Durchführung der Arbeiten beauftragt.



## DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Fast zwei Drittel der Deutschen glauben, auf Fragen wie „Hat es geschmeckt?“ oder „Wie sehe ich aus?“ dürfe man mit einer Lüge antworten. Das ergab eine Umfrage. Gefälligkeitslügen nennt man das, und meist geht es darum, die gute Stimmung zu halten und eine Konfrontation zu vermeiden. Was denken Sie darüber? Gilt das achte Gebot unbedingt? Auch dann, wenn ich anderen mit der Wahrheit vielleicht weh tue oder gar schade?

Mit der Fastenaktion „Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen“ widmen wir uns dem Umgang mit der Wahrheit. Nicht unbedingt so wie der Journalist, der einmal – als Experiment – 40 Tage lang schonungslos ehrlich war und dabei seine Kollegen beleidigte, seine Frau ver-

prellte und seinen besten Freund verriet. Aber auch wir werden öfter mal die Komfortzone verlassen. Wir wollen gemeinsam danach suchen, was die Wahrheit eigentlich ist und wie wir sie erkennen. Wir werden versuchen, uns selbst nicht zu belügen und mit anderen ehrlich zu sein.

Wir sollten auch über Wahrhaftigkeit nachdenken. Und darüber, wann man für die Wahrheit streiten muss. In den sieben Wochen bis Ostern können wir vielleicht auch Gottes Wahrheit näherkommen – und dabei auch uns selbst. Machen Sie sich mit uns auf den Weg!

ARND BRUMMER,  
Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“

## Verkauf Pfarrhaus in Lichtenhain

Das Pfarrhaus in Lichtenhain soll 2019 verkauft werden. Das Dach ist dicht, die Öl-Heizung funktioniert, aber es braucht eine Grundsanierung. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz.

Die Wohnfläche im Erdgeschoss und 1. Obergeschoss beträgt insg. 290 m<sup>2</sup>. Das gesamte Grundstück hat eine Fläche von 3.430 m<sup>2</sup>. Der Preis liegt bei ca. 80.000 €. Die Kirchgemeinde nutzt Räume im Erdgeschoss und möchte, wenn möglich, die Räume zukünftig weiternutzen und vom neuen Eigentümer mieten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (035971 809330 oder [kg.sebnitz-hohnstein@evlks.de](mailto:kg.sebnitz-hohnstein@evlks.de)).

Wir bitten Interessierte bis zum **28. Februar 2019** ein **Kaufangebot** an den Kirchenvorstand abzugeben mit dem Kaufpreis sowie einer Erklärung zur geplanten Nutzung. Der Kirchenvorstand

wird dann nach ideellen und finanziellen Gesichtspunkten eine Entscheidung treffen.

Seit mehreren Jahren suchen wir nach einer guten Lösung für das Pfarrhaus, da die Kirchgemeinde die Sanierung nicht finanzieren kann. Zunächst wurde nach Interessenten für eine Erbbaupacht gesucht, aber keine gefunden. Darum hat der Ortsausschuss Lichtenhain und der Kirchenvorstand den Verkauf des Pfarrhauses beschlossen.



## Ökumenischer Gemeindeabend in der Ökumenische Sozialstation Sebnitz e.V.

Als ambulanter Pflegedienst versorgen wir seit vielen Jahren pflege- und hilfsbedürftige Menschen in der Gemeinde. Seit fast drei Jahren bieten wir in unserer Tagespflege Menschen die Möglichkeit, ihren Alltag in der Gemeinschaft mit Gleichgesinnten zu verbringen.

In unserem Arbeitsalltag merken wir immer häufiger, dass beim Eintreten von Pflege- und/oder Hilfsbedürftigkeit bei nahen Angehörigen oder bei einem

selbst viele Fragen im Raum stehen, die schon im Vorfeld beantwortet und entsprechende Regelungen im Vorfeld getroffen werden könnten. Vor diesem Hintergrund laden wir alle Interessierten recht herzlich zu einem Gemeindeabend in die Räumlichkeiten unserer Station ein.

**Montag, 11. März 2019, 19.00 Uhr,  
Sozialstation Sebnitz, Burggäßchen 10**

## Das neue Kirchensiegel

Seit Anfang des Jahres hat unsere Gemeinde ein neues Siegel: „Ein in Umrisslinie wiedergegebener Baum, der eine Kreuzform bildet und über drei Wellenlinien wurzelt. Der Stamm ist von einem aufgeschlagenen Buch mit den Buchstaben Alpha und Omega auf den Seiten überdeckt. 18 Blätter und sieben Äpfel umgeben Stamm und Äste des Baumes“.



Dieses Siegel gibt das Gemeindeleitbild

wieder: „Wer auf Gott vertraut, ist wie ein Baum, gepflanzt an Wasserbächen.“ Die Blätter des Baumes stehen für die 18 Ortschaften der Kirchgemeinde und die Äpfel für die sieben Kirchen. Diese regionalen Bezüge werden durch die grundlegenden christlichen Symbole des Kreuzes und des Buches ergänzt.

Alle Verträge und Urkunden werden damit gesiegelt.

## Gebührenordnung

**für die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein vom 12. Dezember 2018**

Auf Grund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit den §§ 13 Absatz 2 Buchstabe a) und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (Amtsblatt Seite A 33) in der aktuellen Fassung hat der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein die folgende Gebührenordnung beschlossen:

### § 1

#### Allgemeine Bestimmungen

- 1. Die Kirche bietet grundsätzlich Gottes Wort, Sakrament, und Gebet bei jeder Amtshandlung unentgeltlich dar.
- 2. Gebühren werden nur für die weiteren Aufwendungen der einzelnen Amtshandlungen erhoben.

- 3. Über Ermäßigungen, Erlass oder Stundungen von Gebühren nach dieser Ordnung entscheidet der Kirchenvorstand, wenn entsprechende Anträge innerhalb von einem Monat nach Erhalt des Gebührenbescheides bei ihm eingereicht worden sind.

### § 2

#### Gebühren für kirchliche Amtshandlungen

##### I. Taufen

**Kirchen Sebnitz, Hohnstein, Ehrenberg, Hinterhermsdorf, Saupsdorf, Lichtenhain, Ulbersdorf**

- 1. Taufen im Gemeindegottesdienst gebührenfrei
- 2. Taufen zu anderen Zeiten – 100,00 €
- 3. Bestätigung von Nottaufen gebührenfrei

## II. Trauungen

**Kirchen Hinterhermsdorf, Saupsdorf, Sebnitz, Lichtenhain, Ulbersdorf, Ehrenberg und Hohnstein**

- 1. Trauungen in der Stille im Anschluss an einen Gottesdienst oder eine andere Amtshandlung und Trauung im Gemeindegottesdienst gebührenfrei
- 2. Trauungen in ortsüblicher Form
  - für Auswärtige – 200,00 €
  - für Gemeindeglieder und Kinder von Gemeindegliedern gebührenfrei
- 3. Einsegnung von Jubelpaaren
  - für Auswärtige – 100,00 €
  - für Gemeindeglieder gebührenfrei

**III. Gottesdienste zur Eheschließung**  
Hierfür gelten die unter II. 1. und 2. getroffenen Regelungen.

## IV. Trauerfeiern

**Kirchen Ehrenberg, Hinterhermsdorf, Saupsdorf, Ulbersdorf**

- Trauerfeier zur Sarg- oder Urnenbestattung in ortsüblicher Form
- für Auswärtige – 150,00 €
  - für Gemeindeglieder, Kinder und Eltern von Gemeindegliedern gebührenfrei

### § 3

#### Gebühren für die Benutzung des Kirchgemeindearchives und für Beglaubigungen

- 1. Für die Benutzung des Kirchgemeindearchives einschließlich der Kirchenbücher und damit verbundener Leistungen (z. B. Ausfertigungen und Beglaubigungen von Kirchenbuchzeugnissen) werden die Bestimmungen der aufgrund von § 26 Satz 2 der Verordnung über das Archivwesen erlassenen Mustergebührenordnung für die Benutzung kirchlicher

Archive (Ziffer 3 der Verordnung zur Änderung der Verordnung über das Archivwesen und zur Regelung der Benutzung kirchlicher Archive vom 05. Februar 2013, Amtsblatt Seiten A 30, 32) in der jeweils gültigen Fassung angewandt.

- 2. Diese Gebührensätze sind sinngemäß auch für die Vornahme anderweitiger Beglaubigungen anzuwenden.

### § 4

#### Inkrafttreten

- 1. Diese Gebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.
- 2. Mit Inkrafttreten dieser Gebührenordnung treten die bisherigen Gebührenordnungen außer Kraft.
- 3. Die Friedhofsgebührenordnung wird von dieser Gebührenordnung nicht berührt.

Sebnitz, 12. Dezember 2018

Kirchenvorstand der Ev.-Luth.

Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein

Lothar Gulbins (Vorsitzender)

Gudrun König (Stellv. Vorsitzende)

  
 Vorsitzender

  
 Mitglied

**Bestätigt**  
 Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens  
 Regionalkirchenamt Dresden  
 Dresden, den 04.01.2019  
  
 am Rhein  
 Leiter des Regionalkirchenamtes

## Der Kirchenvorstand berichtet aus seinen monatlichen Sitzungen.

In der Dezember-Sitzung waren die Friedhofsmitarbeiter eingeladen. Der Kirchenvorstand ist mit ihrer Arbeit sehr zufrieden. Die Aufgaben haben sich in den letzten Jahren von der Zuständigkeit für Sebnitz hin zum Überblick über alle sieben Friedhöfe verändert. Gleichzeitig müssen Schwerpunkte gesetzt werden. Neben dem Tagesgeschäft müssen grundsätzliche Planungen wie Aktualisierung der Gebührenkalkulation oder der konzeptionelle Überlegungen im Blick sein. Für 2019 wird Christian Rendenyi als Friedhofsmitarbeiter befristet angestellt. Für Baumbestattungen auf dem Sebnitzer Friedhof soll eine Konzeption und Kalkulation erarbeitet und beschlossen werden.

Das Thema Baumpflege ist in allen Orten wichtig. Für den Sebnitzer Friedhof wird der Baumbestand erfasst und eine Entscheidung für das weitere Vorgehen getroffen.

Zum Ewigkeitssonntag gibt es verschiedene Traditionen in den Orten. Teilweise werden alle Namen der Verstorbenen vorgelesen, teilweise nur der kirchlich bestatteten. In den Gottesdiensten werden teilweise Grablichter zum Mitnehmen, teilweise Teelichter entzündet. In diesem Jahr wurde in allen Gottesdiensten Abendmahl gefeiert. Die Gottesdienste in Lichtenhain und Hohnstein

finden am Vorabend statt, die anderen am Sonntagvormittag.

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass ab 2019 alle Verstorbenen verlesen werden, die auf unseren Friedhöfen bestattet wurden (egal, ob sie kirchlich bestattet wurden oder nicht) sowie alle evangelischen Gemeindeglieder, die verstorben sind – egal wo sie bestattet wurden. Für sie wird ein Teelicht angezündet. Alle Angehörigen werden zum Gottesdienst schriftlich eingeladen. Die Gottesdienstzeiten sollen 2019 beibehalten werden.

Mit den Kirchgemeinden Lauterbach-Oberottendorf, Neustadt und Stolpener Land wurden Gespräche geführt, wie wir zukünftig als Region zusammenarbeiten wollen. Der Kirchenvorstand befürwortet die rechtliche Zusammenarbeit als Kirchspiel oder als Kirchgemeindebund. Ziel ist ein konstruktives Miteinander, das die Gemeindeglieder vor Ort ermöglicht.

Pfarrer Michael Schleinitz wird vom 1. Januar bis zunächst 30. Juni 2019 als Vakanz- und Elternzeitvertretung in unserer Gemeinde aushelfen.

## Herbsttagung der Landessynode

Vom 16. bis zum 19. September 2018 tagte die Landessynode. Wie immer im Herbst stand der Haushalt der Landeskirche im Fokus. Dank der guten Konjunktur ist die finanzielle Lage noch immer gut. Allerdings macht der Blick auf die Kurven und Zahlen der Statistiker große Sorgen: Wir werden immer weniger Gemeindeglieder, die Zahl der Taufen ist gering – und es ist auch keine Besserung in Sicht. Viele versuchen, missionarische Projekte zu gestalten – aber eigentlich kann unser Glaube nur durch Menschen weiter gegeben werden – und dazu ist jeder Christ aufgerufen. Redet von eurem Glauben! Vom Glauben reden kann man auf verschiedene Weise – das wurde in der Diskussion über den Bericht des Landeskirchenamtes deutlich. In diesem Bericht – er ist 124 Seiten lang – werden jährlich die Aktivitäten der Landeskirche aufgezeigt. Die Synode kann sich informieren, in wie vielen Feldern Kirche in Sachsen aktiv ist, Fragen stellen und Besonderheiten betonen.

Die Synode hat beschlossen, die Altersgrenzen zur Wahl in den Kirchenvorstand zu verändern. Jugendliche (von 16 bis 27 Jahren) sollen ihren Platz in den Kirchvorständen und allen folgenden Gremien haben – und wenn sie nicht gewählt werden, sollen sie Berufungsplätze erhalten. Jugendliche unter 18 müssen das Einverständnis der Sorgeberechtigten vorlegen. Sie haben Rede- und Antragsrecht, ab 18 dann auch das Stimmrecht. Die Altersgrenze nach oben

ist gefallen – wenn man in hohem Alter Bundespräsident werden kann sollte man auch die Fähigkeit haben, im Kirchenvorstand mitzuarbeiten.

Vom Glauben reden kann man auch in verschiedenen Äußerungen zum ökumenischen Weg Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung. Die Landeskirche soll dem Trägerkreis Ökumenischer Prozess „Umkehr zum Leben“ beitreten. Besonderer Augenmerk soll auf friedenspädagogische Angebote gelegt werden, für Mitarbeiter in diesem Bereich Fortbildungsangebote erarbeitet werden. Und alles, was Kirche so braucht, soll unter dem Gesichtspunkt fair und ökologisch gehandelt besorgt werden – dazu wird eine Richtlinie erarbeitet. Die Synode unterstützt auch das Bestreben der Kirchenleitung, ein Wort an die Gemeinden anlässlich der bevorstehenden Wahlen zu verfassen.

Einen langen Diskussionsprozess erforderte die Zustimmung zur „Änderung der Grundordnung der Evangelischen Kirche in Deutschland“. Alle EKD-Gliedkirchen müssen dieser Änderung zustimmen, damit sie in Kraft treten kann – wir waren die Vorletzten.

*Ina-Maria Vetter*

## Kommt, alles ist bereit!

### Zum Weltgebetstag 2019 aus Slowenien



„Kommt, alles ist bereit“: Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien.

In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.

Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union. Von seinen gerade mal zwei Millionen Einwohner\*innen sind knapp 60 % katholisch. Obwohl das Land tiefe christliche Wurzeln hat, praktiziert nur gut ein Fünftel der Bevölkerung seinen Glauben. Bis zum Jahr 1991 war Slowenien nie ein unabhängiger Staat. Dennoch war es über Jahrhunderte Knotenpunkt für Handel und Menschen aus aller Welt. Sie brachten vielfältige kulturelle und religiöse Einflüsse mit. Heute liegt es auf der „berüchtigten“ Balkanroute, auf der im Jahr 2015 tausende vor Krieg und Verfolgung geflüchtete Menschen nach Europa kamen.

Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze Welt zu ihrem Gottes-

dienst ein. Der Weltgebetstag ist in ihrem Land noch sehr jung. Seit 2003 gibt es ein landesweit engagiertes Vorbereitungs-Team. „Kommt, alles ist bereit“ unter diesem Motto geht es im Jahr 2019 besonders um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit „mit am Tisch sitzen können“. Deshalb unterstützt die Weltgebetstagsbewegung aus Deutschland Menschenrechtsarbeit in Kolumbien, Bildung für Flüchtlingskinder im Libanon, einen Verein von Roma-Frauen in

Slowenien und viele weitere Partnerinnen in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika. Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft.

*Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.*

#### ■ 12. Februar, 19.00 Uhr

Vorbereitungstreffen in Sebnitz im Diakonat

#### ■ 1. März, 19.00 Uhr

Weltgebetstag in Hinterhermsdorf im Pfarrhaus

#### ■ 1. März, 19.00 Uhr

Weltgebetstag in Sebnitz im Diakonat

#### ■ 3. März, 10.00 Uhr

Familiengottesdienst zum Weltgebetstag in Sebnitz

## Bibelwoche Saupsdorf

### „Mit Paulus glauben“



In der Ökumenischen Bibelwoche 2019 dreht sich alles um den Philipperbrief des Paulus. Dieser

Bericht besticht durch seine Themenvielfalt: Verfolgung und Freude, Liebe und Gemeinschaft, christliche Gesinnung, Furcht und Vertrauen, Geben und Nehmen, irdisches Wirken und himmlische

Heimat. Unter dem Titel „Mit Paulus glauben“ lädt die Bibelwoche zu einer Reise durch den Philipperbrief ein, und zeigt eine sehr persönliche und emotionale Seite seines Verfassers auf – der alte „Haudegen“ Paulus lässt sich darin tief ins eigene Herz blicken!

**Wir laden Sie ein zur Bibelwoche in Saupsdorf von Dienstag, 12. bis Freitag, 15. März, jeweils 19.00 Uhr im Speisesaal der Agrargenossenschaft.**

## Adonia

### Bald ist es soweit



Am 26.4.2019 führt der Adonia-Projektchor in Sebnitz in der Stadthalle das Musical „**Isaak – so sehr geliebt**“ auf.

Das Besondere daran: Die Teens üben das Musical innerhalb von 3 Tagen ein und sind anschließend vier Tage lang auf Konzerttournee. Während der Tour übernachteten die Mitwirkenden in Privatquartieren.

### Daher werden dringend Gastfamilien für die jungen Menschen gesucht!

Wer hat die Möglichkeit, zwei oder mehr Jugendliche für eine Nacht bei sich aufzunehmen? Die Teilnehmer haben einen Schlafsack dabei, benötigen also nur eine Matratze. Die Mitarbeiter freuen sich über ein gemachtes Bett, sie haben keinen Schlafsack dabei. Die Jugendli-

chen können direkt nach dem Konzert ca. 21.30 Uhr mitgenommen werden. Lediglich die Mitarbeiter und die Jugendlichen im Technikteam brauchen noch ca. 1 Stunde länger.

Am nächsten Morgen (27.4.2019) bitten wir in den Quartieren um ein Frühstück und ausgerüstet mit einem Lunchpaket sollen die Jugendlichen um 9 Uhr zum Diakonat, Kirchstr. 15 in Sebnitz gebracht werden.

Schon jetzt herzlichen Dank für Ihre Gastfreundschaft!

Weitere Helfer werden für die Bereiche Verpflegung, Ordnerdienste, Technik, Plakate verteilen ... gesucht. Die Helfer gern ebenso bei Petra Behner melden.

## Kinder und Jugend

<b>Kindersamstag</b>			
1.-6. Klasse	Sebnitz, Diakonat	Sonnabend, 9.2. und 9.3.	10 - 13 Uhr
<b>Konfirmanden</b>			
7. Klasse	Sebnitz, Diakonat	Sonnabend, 2.2. ab 4.3. montags	10 - 13 Uhr 17 - 18 Uhr
8. Klasse	Hohnstein, Pfarrhaus	Sonnabend, 9.3.	10 - 13 Uhr
Vorstellungsgottesdienst	Kirche Ulbersdorf	Sonntag, 17.3.	10.30 Uhr
<b>Junge Gemeinde</b>	Sebnitz	freitags	18.00 Uhr

## Frauen

<b>Frauendienst</b>			
Schönbach	Schönbach, M.-May-Str. 35	<b>Montag</b> , 11.2. und 11.3.	14.00 Uhr
Ehrenberg	Ehrenberg, Pfarrhaus	Dienstag, 5.2. und 5.3.	14.00 Uhr
Hohnstein	Hohnstein, Pfarrhaus	Donnerstag, 7.2. und 7.3.	14.00 Uhr
<b>Gesprächskreis</b>	Sebnitz, bei Frau Schulze Kirchstr. 15	Montag, 25.2. und 25.3.	15.00 Uhr
<b>Mütter- und Frauenkreis</b>	Hinterhermsdorf, Pfarrhaus	Dienstag, 12.2. Freitag, 1.3. Weltgebetsabend	19.00 Uhr 19.00 Uhr

## Senioren

<b>Seniorenkreis</b>	Sebnitz, Diakonat	<b>Montag</b> , 25.2 und 18.3.	15.00 Uhr
----------------------	-------------------	--------------------------------	-----------

## Weitere Gemeindekreise

<b>Bibelstunde der landesk. Gem.</b>	Hinterhermsdorf, Pfarrhaus	Donnerstag, 14.2., 28.2., 14.3. und 28.3.	19.00 Uhr
<b>Friedensgebet</b>	Kaukasusstube Sebnitz, Hertigswalder Str. 20	Montag, 4.2. und 4.3.	18.00 Uhr
<b>Kindergottesdienst-vorbereitungskreis</b>		nach Absprache	

## Musik

<b>Peter-Pauls-Kantorei Sebnitz</b>			
<b>Spatzenchor</b> für Vorschulkinder	Sebnitz, Diakonat	mittwochs	16.00 Uhr
<b>Kinderchor</b> (1.-3. Klasse)	Sebnitz, Diakonat	mittwochs	15.00 Uhr
<b>Kurrende</b> (4.-8. Klasse)	Sebnitz, Diakonat	mittwochs	17.00 Uhr
<b>Kantorei</b>	Sebnitz, Diakonat	donnerstags	19.30 Uhr
<b>Kirchenchor Hohnstein</b>	Hohnstein, Pfarrhaus	Dienstag, 12.2., 26.2., 12.3., 26.3	19.30 Uhr
<b>Posaunenchor</b>			
<b>Sebnitz</b>	Sebnitz, Kirche	Übungsstunde freitags	20.00 Uhr
<b>Lichtenhain</b>	Lichtenhain, Pfarrhaus	nach Absprache	
<b>Flötenkreis</b>	Sebnitz, Diakonat	dienstags	18.00 Uhr

## Gottesdienste in den Pflegeheimen

<b>Pflegeheim des Arbeiter-Samariter-Bundes</b>	Sebnitz, Neustädter Str. 25	Dienstag, 12.2. und 12.3.	10.00 Uhr
<b>Pflegeheim der Volkssolidarität</b>	Sebnitz, Dr.-Stuedner-Str. 11	Mittwoch, 6.2. und 6.3.	10.00 Uhr
<b>Pflegeheim des Arbeiter-Samariter-Bundes</b>	Hohnstein, Pflanzengarten 1	Donnerstag, 28.2. und 21.3.	10.00 Uhr

## Reisen & Musik



Ob im Oman, auf den Lofoten oder in Sulawesi - kommen Sie mit auf die Reise. Karin Häntzschel, Gabriele Schreiber und Christine Hoffmann bringen uns die weite Welt ein Stück näher und Sie sind herzlich eingeladen, mittendrin zu sein:  
**Sonnabend, 9. März, 19.00 Uhr**  
Diakonat Sebnitz, Kirchstraße 15

- **1. Karin Häntzschel:** Oman - Zu Fuss durch Gebirge, Wüste und Wadis
- **2. Gabriele Schreiber:** Lofoten/Norwegen - Inselreich im Mittsommerlicht
- **3. Christine Hoffmann:** Sulawesi/Indonesien - Menschen, Vulkane und Meer

Für die musikalische Umrahmung sorgt Anna Frauendorf am Klavier.

*Annegret Schowalter*



Diakonat Sebnitz  
Sonntag, 10. Februar 2019  
16.00 Uhr

## ... eine musikalische Zeitreise

Konzertpianist Ronny Kaufhold (Genthin)

Werke von Johann Sebastian Bach, Frédéric Chopin, Claude Debussy, Franz Schubert, Felix Mendelssohn Bartholdy u.a.

Eintritt frei · Kollekte am Ausgang herzlich erbeten



Foto: Ingrid Hoberg (2013)



Ev.-Luth. Stadtkirche Sebnitz  
Sonntag, 24. März 2019  
10.00 Uhr

## Kurrendemusik

»Die Geschichte von Jesus und dem Oberzöllner Zachäus«

Biblisches Singspiel für Solostimmen, Chor, Sprecher und Instrumente

Text: Frithjof Grohmann, Musik: Detlef Schöner

... ein Musikalischer Gottesdienst gestaltet von den Sängern und Instrumentalisten der Kurrende-Freizeit Freital-Sebnitz  
Leitung: Kantoren Gottfried Nestler und Albrecht Päßler



Sonnabend, 30. März 2019 · 18.00 Uhr  
Kirche Lichtenhain

Sonntag, 31. März 2019 · 10.00 Uhr  
Ev.-Luth. Stadtkirche Sebnitz

## »Du schöner Lebensbaum des Paradieses« Bläsergottesdienst zur Passionszeit

Posaunenchor Sebnitz und Lichtenhain

Mit Texten, Liedern und Bläsermusik laden die Posaunenchor Sebnitz und Lichtenhain ein, über das Leiden Jesu und das Geheimnis der Passion nachzudenken. Im Mittelpunkt steht dabei das Passionslied »Du schöner Lebensbaum des Paradieses« (EG 96).



## MUSIK IN PETER-PAUL

1994 – 2019

25 Jahre Konzertreihe

in der Ev.-Luth. Stadtkirche Sebnitz



Im Jahr 2019 erwarten von April bis Dezember wieder insgesamt zwölf Konzerte und ein Sonderkonzert mit abwechslungsreichen und anspruchsvollen Programmen die Konzertbesucher unserer Reihe MUSIK IN PETER-PAUL. Als besondere Höhepunkte sollten Sie sich u.a. schon jetzt das Eröffnungskonzert am 14. April, das Konzert mit dem »ensemble ponticello« am 28. Juli und das Abschlusskonzert mit romantisch-oratorischer Musik zur Advents- und Weihnachtszeit am 15. Dezember speziell vormerken. Der gedruckte Jahresplan mit allen Konzerten und Kirchenmusiken ist voraussichtlich ab Anfang März im Pfarramt, in der Touristinformation und an weiteren Stellen erhältlich.

## Erstes Chorprojekte 2019 – Passionskonzert

Das Jubiläum unserer Konzertreihe MUSIK IN PETER-PAUL ist Anlass in diesem Jahr wieder einmal zwei Chorprojekte durchzuführen.

Im ersten Chorprojekt (Einstiegsprobe am Donnerstag, 7. Februar · 19.30 Uhr im Diakonat) wird der Chorpart für das Eröffnungskonzert am Sonntag, 14. April erarbeitet. Auf dem Programm steht die Passionskantate »So sehr hat Gott die Welt geliebt« für Chor, Alt-/Baritonsaxophon und Jazz-Piano von Almuth Schulz (die Komponistin übernimmt selbst den Piano-Part). Als ergänzendes »Kontrast«-Programm dazu ist die »Missa Quadragesimalis« (Messe zur Fastenzeit) für Chor, Orgel und Basso Continuo von Johann Michael Haydn (1737 – 1806) geplant.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Kantor Päßler (Kontakt siehe S. 23) oder auch unter [www.kirche-sebnitz.de/files/pdf/Chorprojekt-2019-1.pdf](http://www.kirche-sebnitz.de/files/pdf/Chorprojekt-2019-1.pdf) im Internet.

Ev.-Luth. Stadtkirche Sebnitz · Sonntag, 14. April · 17.00 Uhr

Konzertreihe MUSIK IN PETER-PAUL · 1. Konzert 2019 · Eröffnungskonzert

## »So sehr hat Gott die Welt geliebt«

Passionskantate

für Chor, Alt- / Baritonsaxophon und Jazz-Piano von Almuth Schulz

Johann Michael Haydn (1737 – 1806)

»Missa Quadragesimalis«

Messe für die Fastenzeit · MH 552 für Chor, Orgel und Basso Continuo

Aus datenschutzrechtlichen Gründen steht diese Seite des Kirchenblatts nur in der gedruckten Ausgabe zur Verfügung.

Menschen gehen zu Gott  
in ihrer Not,  
flehen um Hilfe,  
bitten um Glück und Brot  
um Errettung aus Krankheit,  
Schuld und Tod.  
So tun sie alle, alle,  
Christen und Heiden.

Gott geht zu allen Menschen  
in ihrer Not,  
sättigt den Leib und die Seele  
mit Seinem Brot,  
stirbt für Christen und Heiden  
den Kreuzestod,  
und vergibt ihnen beiden.

*Dietrich Bonhoeffer*

Menschen gehen zu Gott  
in Seiner Not,  
finden ihn arm, geschmäht,  
ohne Obdach und Brot,  
sehen ihn verschlungen von Sünde,  
Schwachheit und Tod.  
Christen stehen bei Gott  
in Seinen Leiden.

## Pfarramt und Friedhofsverwaltung Sebnitz-Hohnstein

### Öffnungszeiten:

Mo, Fr: 9.00 – 11.30 Uhr  
Di: 9.00 – 11.30 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr

Anschrift: Kirchstraße 7, 01855 Sebnitz  
Internet: [www.kirche-sebnitz.de](http://www.kirche-sebnitz.de)

### Uta Kaufmann

Telefon: 035971 80933-0  
email: [uta.kaufmann@evlks.de](mailto:uta.kaufmann@evlks.de)

### Christian Weidauer

Telefon: 035971 80933-11  
email: [christian.weidauer@evlks.de](mailto:christian.weidauer@evlks.de)

### Kirchgemeindegüro Hohnstein

#### Öffnungszeiten:

Mi: 14.30 – 17.30 Uhr

Anschrift: Schulberg 3, 01848 Hohnstein  
Telefon: 035975 81233  
Fax: 035975 84268

## Mitarbeiter:

### Pfarrer Lothar Gulbins

bis 30.6. Elternzeit

### Vertretung

#### Pfarrer Michael Schleinitz

Telefon: 03501 587387  
e-mail: [michael.schleinitz@evlks.de](mailto:michael.schleinitz@evlks.de)

### Kantor Albrecht Päßler

Telefon: 035971 80933-14 oder 51099  
Fax: 035971 51754  
e-mail: [kantor@kirche-sebnitz.de](mailto:kantor@kirche-sebnitz.de)

2. Pfarrstelle und Gemeindepädagogik zur Zeit  
nicht besetzt.

## Bankverbindungen:

für alle Konten: Bank für Kirche und Diakonie  
BIC GENODED1DKD

### Spenden für alle Gemeinden,

Empfänger: Kassenverwaltung Pirna  
IBAN DE33 3506 0190 1617 2090 19  
(bei Verwendungszweck RT 2648 angeben)

### Empfänger

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein

### Kirchgeld

IBAN DE68 3506 0190 1650 1000 22

### Friedhöfe Sebnitz, Hinterhermsdorf, Saupsdorf und Lichtenhain

IBAN DE90 3506 0190 1650 1000 14

### Friedhöfe Ulbersdorf, Hohnstein und Ehrenberg

IBAN DE33 3506 0190 1619 0700 18

## ■ Christliche Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“

Anschrift: Schillerstr. 23, 01855 Sebnitz  
Telefon: 035971 809930  
e-mail: [p.behner@kinderarche-sachsen.de](mailto:p.behner@kinderarche-sachsen.de)

## ■ Ökumenische Sozialstation Sebnitz

Anschrift: Burggässchen 5, 01855 Sebnitz  
Telefon: 035971 52381  
Funk: 0171 143 74 59

## ■ Soziale Beratung

Anschrift: Dresdner Str. 48, 01844 Neustadt  
Telefon: 03596 604645 od. 0157 82378893  
Zeit: dienstags 14-16 Uhr u. n. Vereinb.

## ■ Telefonseelsorge – 0800 111 0 111:

anonym und gebührenfrei – täglich 24 Stunden

## Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein

Redaktionsschluss der nächsten  
Ausgabe: 14.02.2019

Zur Deckung der Druckkosten bitten wir um eine Spende.



# Kinderseite

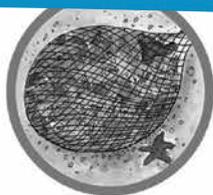
aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Vertrau mir, sagt Jesus



Petrus, der Fischer, hat heute nicht einmal den kleinsten Fisch gefangen. Da steigt ein Mann in sein Boot. «Fahr hinaus und wirf noch einmal dein Netz aus!», sagte der Fremde freundlich. Es ist Jesus. Ist ja verrückt, denkt Petrus, aber ich glaube diesem Mann. Petrus fährt noch einmal hinaus und wirft sein Netz aus. Und da: Im Nu ist es voller Fische! Petrus spürt, Jesus ist mehr als ein normaler Mensch. Petrus vertraut ihm. Er verlässt alles und wird sein Jünger.

Lies nach im Neuen Testament, Lukas 5, 1–11a



## Ganz einfach beten!

Geschlossene Augen sind beim Beten gut, manche Menschen falten auch die Hände. Dabei kann man sich besser konzentrieren. Schaff dir eine schöne Stimmung an einem ruhigen Platz. Es kommt auf deine innere Stimme an. Bist du bei dir? Dann kannst du überall beten: in einer Kirchenbank, auf einer Wiese oder sogar im Bus.



## Euer Fastentuch

**Früher haben die Kirchen während der Fastenzeit ein Tuch aufgehängt, das Szenen der letzten Wochen vor Jesu Auferstehung zeigte.**

**Ihr gestaltet euer Fastentuch gemeinsam: Zeichnet auf ein Leintuch viele Rahmen – zum Beispiel für jeden Fastensonntag einen. Ihr könnt malen,**

**Drucktechnik verwenden oder Stoffbilder ausschneiden und aufnähen. Am Schluss näht ihr den oberen Rand zu einem Schlauch, durch den ihr eine Aufhängestange schiebt.**



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

